

Cettinje in Händen der Oesterreicher!

Der Fall der Stadt war vorauszu-
sehen; die Eroberer machen
erhebliche Beute.

Wien, 14. Jan. — Cettinje, die
Hauptstadt Montenegro's, befindet
sich heute in Händen der kaiserlichen
Oesterreicher. Wohl war der
Fall der Stadt vorauszu-
sehen, doch hatten die Oesterreicher noch schwierige,
gebirgiges Terrain zu bewältigen,
ehe sie sich der Residenzstadt be-
mächtigen konnten. Der königliche
Hof und die Mitglieder des Kabinetts
sind entflohen; man glaubt,
dass sie sich nach Antivari begeben
haben, um von dort ihre Flucht nach
Italien zu bewerkstelligen. Oester-
reichische Truppen nähern sich Anti-
vanti, am Adriatischen Meer, in Ge-
wartung, und der König muss sich
bereiten, will er sich in Sicherheit
bringen.

London, 14. Jan. — Depeschen
aus Rom besagen, dass Oesterreich
und nicht Montenegro das Gefühl
am Waffenstillstand geteilt habe.
(Näheres, das sich nach den öster-
reichischen Telegrammen ganz und gar
darnach aus!)
London, 14. Jan. — Es wird of-
fiziell bekannt gemacht, dass die deut-
schen Verbündeten noch keinen An-
griff auf die Stellungen der Alliierten
bei Saloniki gemacht haben. Die
Gerüchte über diesen Angriff sind da-
rauf zurückzuführen, dass von den
Franzosen mehrere Brücken gesprengt
worden, und englischerseits wurde
prompt nach Hause berichtet, dass Sa-
loniki angegriffen wurde. Alle
Nachrichten sind jedoch unrichtig.
Alle Nachberegimente sind zerstört und
Häuser, die sich in der unmittelbaren
Nähe befanden, niedergelegt
worden. Alles zerstörte Eigentum
befindet sich in griechischem Gebiet.

Saloniki noch nicht angegriffen!

Von den Franzosen vorgenommene
 Sprengungen gaben zu fal-
schen Berichten Anlass.

London, 14. Jan. — Es wird of-
fiziell bekannt gemacht, dass die deut-
schen Verbündeten noch keinen An-
griff auf die Stellungen der Alliierten
bei Saloniki gemacht haben. Die
Gerüchte über diesen Angriff sind da-
rauf zurückzuführen, dass von den
Franzosen mehrere Brücken gesprengt
worden, und englischerseits wurde
prompt nach Hause berichtet, dass Sa-
loniki angegriffen wurde. Alle
Nachrichten sind jedoch unrichtig.
Alle Nachberegimente sind zerstört und
Häuser, die sich in der unmittelbaren
Nähe befanden, niedergelegt
worden. Alles zerstörte Eigentum
befindet sich in griechischem Gebiet.

Bankräuber machen große Beute!

Sprengen das Bankgewölbe zu
Clayton, Ala., und rauben
\$25,000.

Memphis, Tenn., 14. Jan. —
Bankraub, wie er seit Jahren nicht
zu verzeichnen ist, ereignete sich ver-
gangene Nacht in Clayton, Ala.
Einbrecher verschafften sich Zutritt
zum Innern der Clayton Spar-
bank, sprengten das Bankgewölbe,
raubten \$25,000 und bewerkstelligten
ihre Flucht. Die Banditen wer-
den gegenwärtig mit Hunderten
verfolgt.

Schmidt erhält Galgenstrafe.
Albany, N. Y., 14. Jan. — Der
Gouverneur hat Hans Schmidt, der
wegen Ermordung der Anna
Kammiller hingerichtet werden sollte,
eine Galgenstrafe gewährt. Der Ab-
wakt Schmidt's machte dem Gou-
verneur gegenüber geltend, dass die
Kammiller an der Folgen einer kri-
minellen Operation gestorben sei, so
dass es sich in diesem Fall nur um
Totschlag handeln könne. Der Fall
wird jedenfalls nochmals die Gerich-
te beschäftigen.

Warme Kleider verlangt.
Viele Arbeitslose können jetzt Be-
schäftigung beim Fischweiden im
Carter Lake finden, nur mangelt es
den meisten an warmer Kleidung.
Kaptän Harry Kline von der Heils-
armee, welcher diese Arbeit zu ver-
geben hat, bittet daher Evidenten,
ihm abgelegte Kleider zu über-
lassen.

Musterbuch für alle Arten von Häkel-
arbeiten.
Buch Nr. 2, wie unten gezeigt, ent-
hält Anweisungen und neueste Mu-
ster für gefärbte Einfäde und Svi-
gen. Abbildungen klar und deutlich,
und jeder Faden ist zu sehen. Sie
können nicht fehlgehen in Anfertigung
dieser geschmackvollen Spitzen
und Einfäde, wie man sie gebraucht
für Tischdecken, Vorhänge, Decken
und Jacken. Jedes Buch ist für
sich ein Ganzes, und kein Muster
sollte ohne diese Bücher sein.
Zu bestellen zu 11 Cts. pro Buch
durch Omaha Tribune, 1311 Howard
Str., Omaha.

A CROCHET BOOK
EDDINGS' INSTRUCTIONS
11
Zu bestellen
durch
Omaha Tribune,
1311 Howard Str., Omaha, Neb.

Wilson gibt Carranza Zeit!

Berät mit Senator Stone die mexi-
kanische Sachlage; Carranza
verspricht Resonanz.

Washington, 14. Jan. — Auf
Wunsch des Präsidenten erziehen
heute nachmittags Bundes Senator
Stone, Vorsitzender des Komitees
für auswärtige Angelegenheiten, im
Weissen Haus und hielt mit Herrn
Wilson eine halbtagelange Konfe-
renz, in welcher die mexikanische
Sachlage eingehend erörtert wurde.
Der Präsident erklärte Herrn Stone,
dass er den Forderungen des Senats,
mit bewaffneter Hand in
Mexiko einzudringen, nicht entspre-
chen könne, und gab seine Gründe
dafür an. Nach der Konferenz
sagte Senator Stone, man könne
von Carranza nunmehr erwarten,
dass dieser in einem einzigen Tage
irgend etwas von Bedeutung tun
könne.

Washington, 14. Jan. — Car-
ranza hat heute den hiesigen Ver-
treter Mexiko's informiert, der ame-
rikanischen Regierung und der ame-
rikanischen Presse zu sagen, dass er
die Mörder der 17 Amerikaner zur
Rechenschaft ziehen werde.

Washington, 14. Jan. — Das
Kabinet hielt heute vormittags eine
Sitzung ab, in der die mexikanische
Frage eingehend besprochen wurde.
Das Staatsdepartement hat offiziell
Nachricht erhalten, dass der Bandit
Rodriguez gefangen genommen und
General Almeida erschossen wor-
den ist.

Interessantes aus dem Völkerkriege!

Doktor Pratt vom Kriegsjahresplan
hier eingetroffen.

Interessante Dinge weiß Haupt-
mann J. A. Pratt zu berichten, wel-
cher den Krieg in den Reihen der
Alliierten als Bundearzt mitgemacht
hat und sich erhellende Bemerkungen
wegen des Krieges auf Urlaub befindet.
Hauptmann Pratt tut jetzt gegenwärtig
bekannt in Omaha einen Be-
such ab und äußert sich über den
Krieg in ruhiger, unparteilicher Wei-
se vom Standpunkt des Arztes aus.
Als Arzt machte er auch die
Schlacht von Neuve Chapelle mit und
berichtet darüber, dass bei dem An-
griff die Engländer zwischen 30,000
und 35,000 ihrer eigenen Leute in-
folge falscher Anordnungen und Be-
fehle getötet hätten. Der Angriff
auf die deutschen Schützengräben sei
zu früh angesetzt worden, ehe die
englische Artillerie ihre Schützweite
geändert und das Bitter höher ge-
richtet hätte.

Nette Sachen weiß Hauptmann
Pratt auch über die farbigen Hilfs-
kämpfer der Alliierten zu erzählen. So
habe er gesehen, wie ein schwer ver-
wundeter Junge ein großes Bündel
mit sich geschleppt habe, das er ab-
solut nicht hergeben wollte. Als man
es ihm mit Gewalt abnahm und es
öffnete, zeigte sich den Schaulustigen
der abgetrennte Kopf eines deut-
lichen Soldaten, der noch mit dem
Helm bedeckt war.
Nichts Zeitloses sei es auch ge-
wesen, verschiedene der farbigen mit
ganzen Reihen den gefallenen Fein-
den abgetrennten Ohren um den
Hals geknüpft zu sehen. (Bekannt-
lich kämpften die Engländer für Bi-
villation.)

Der Hauptmann erzählte auch an-
dere Episoden des Krieges, die ihm
von Franzosen und Belgiern berich-
tet waren. Danach hätten die Fran-
zosen bei dem ersten deutschen Vor-
marsch auf Paris sich mit einer
Schneelligkeit von 30 bis 35 Meilen
täglich zurückgezogen, und um dies
bewerkstelligen zu können, ihre Lau-
stifter und Gepäck davongeworfen.
Die deutsche Armee sei den Fran-
zosen mit demselben Tempo gefolgt,
jeder Mann jedoch schwer beladen, und
dabei hätten sie noch Zeit übrig ge-
habt, Telefonverbindungen herzu-
stellen.

Redegesicht im Senat.

Washington, 14. Jan. — Sena-
tor Dicks redete heute nachmittags
im Senat eine Resolution ein, laut
welcher der Präsident in Mexiko in-
tervenieren soll. Es kam zu einer
lebhafte Debatte.

Totales.

— Im Alter von 77 Jahren starb in
seinem Heim, 2011 Nord 14. Str.,
Herr Ludwig Merendoff, einer
der ältesten Bürger der Stadt.
— Bei der Familie John Burge
stiftete sich ein Söhnchen ein.
— James Wimmerup, 24, und
Dorothy Eir, wohnhaft, wurde zu
einer Gefängnisstrafe von 60 Tagen
verurteilt, weil er seine Frau und
Kinder in bedrängten Umständen
böswillig verlassen hat.

Märtyrer.
Herr Robert, 2818 Secondnorth,
Nr. 2763, ist, 31, 3,

Betrachten Sie unsere Schaufenster!

BRANDEIS STORES

Aenderungen kostenlos gemacht

Anzüge und Ueberzieher

Ein Verkauf von grösseren Sortimenten, neueren Formen, neueren Stoffen

Diese sind keine abgelagerten Posten, keine Ueberbleibsel früherer Saisons, sondern alles frische Waren, von berühmten Fabrikanten, wie Sieb-Bismire, Society Brand, Schloß Bros., „A.“ System, Sophomore, L. H. & Sons, Kamen, die Sie so gut kennen, wie wir.

Nicht seit vielen Monaten waren Anzüge und Ueberzieher dieser bekannten Fabrikanten von so vorzüglichem Wert zum populären Preise von \$15 erhältlich. Es ist wirklich ein bemerkenswertes Ereignis. Die Crispian ist ganz deutlich. Wir hoffen, die Herren von Omaha noch etwas besser zu bedienen als zuvor.



Reduktionen sind unten genau angegeben. Lesen Sie dieselben---dann kommen Sie Samstag

\$15

bis \$35.00 Waren



Belzgefütterte Ueberzieher zu reduzierten Preisen, \$25.00 Ware	\$19.50	\$35.00 Waren	\$21.50
Belzgefütterte Ueberzieher	\$15.00	\$30.00 Ueberzieher mit Belzfragen	\$15.00
\$27.00 Schottische Tweed Anzüge	\$15.00	\$28.00 Ueberzieher mit Seidenauflage	\$15.00
\$30.00 Mannhatten Anzüge	\$15.00	\$25.00 D. M. anschließende Ueberzieher	\$15.00
\$28.00 Seidenauflage Anzüge	\$15.00	\$35.00 Mitter und Boy Mitter Ueberzieher	\$15.00
\$30.00 schöne Sommer Anzüge	\$15.00	\$30.00 elegante Coeterfeld Ueberzieher	\$15.00
\$27.00 Feather Mischung Anzüge	\$15.00	\$30.00 Grad-Anzüge	\$15.00
\$28.00 „Fencil Stripe“ Anzüge	\$15.00	\$22.50 Tuxedo-Anzüge	\$15.00
\$30.00 raube Mannhatten Anzüge	\$15.00	\$25.00 Plane Serge Anzüge	\$15.00
\$30.00 Clip Chinchilla Mäntel	\$15.00		
		Belzgefütterte Ueberzieher	\$50.00 Waren
			\$31.50
			\$75.00 Waren
			\$51.50

Jährlicher Winter-Mitte Räumungs-Verkauf von Herren-Artikel

Benutzen Sie diese Abteilung am Samstag und sparen Sie Geld an aller Art Herrenartikel, zum täglichen und Gesellschafts-Gebrauch. Jeder einzelne Artikel ist ein großartiger, guter Bargain. Sie finden die größte Auswahl wünschenswerter Artikel, welche Samstag zu Räumungspreisen fortgehen.



Schöne wollene Herren Sweater Coats \$6.00 und \$7.00 Waren, großer Seilich, „Ruff Red“ und Angora „S“ Kragen. Spezialpreis \$4.95
Wollene Herren Sweater Coats mit und ohne Kragen, bis \$3.00 wert. Samstag Stück zu \$1.95

Herren Reglige und Golf Hemden
Subide Knitter, weiche und feine Manchetten, regulär bis \$1.25 wert, Samstag Spezialpreis .69c

Herren Hemden
Madras, Percates und Flanel, bis \$1.00 wert, nur \$0.45c

Wollene Herren-Halsbänder
Regulär bis 75c wert, nur 25c

Herren Kieles-Strümpfe
In braun, schwarz, grau u. marbréblau, 15c wert, Spezialpreis Paar .9c

Herren Bade- und Handtücher
Aus Leinwand und Planel, reguläre \$5.00 Paare, \$1.95 und \$2.45



Halbjährliche Räumung von Manhattan und anderen erstklassigen Hemden

Alle \$1.50 Manhattan und Emery Hemden, Madras und Percate \$1.15
Alle \$2.50 und \$3.00 Manhattan und Emery Hemden, Madras und mit Satinreife, für \$1.95
Alle \$2.00 Manhattan und Emery Hemden, geknöpft \$1.55
Alle \$3.50 bis \$4.50 Manhattan und Emery Hemden, Halbseide, Verkaufspreis, Stück \$2.85

Auto- und Fahr-Handschuhe
15 Dbd. wollene u. belzgefütterte Auto- und Fahr-Handschuhe, bis \$3.00 wert, Spezialpreis Paar \$1.95

Herren Golfhandschuhe
Regulär bis 50c wert, zu 25c

Herren Gesellschafts- und Straßen-Handschuhe
Etwas befedt vom Santieren, bis \$1.00 wert, zu 59c

Herren Union-Anzüge
28 Dbd. baumwollene, gerippte und halbwoollene Unionanzüge, ceru und gran, bis \$2 wert, Anzug 95c u. \$1.49



Gesellschafts- u. Straßen-Handschuhe
1,800 Paar schöne Herren Gesellschafts- und Straßen-Handschuhe aus bestem Kid- und Cape-Leder, bis \$1.50 wert, Spezialpreis, Paar .95c

Achtung, Deutsche! Kommt zu J. F. C. Kamofer für besten Hamburger Käse, geräucherter Catfish, Hasenpfeffer. Bier und Schnaps haben wir auch zu verkaufen. 207 Südliche 13. Straße, Omaha, Neb.	— 15 niedriger. Zwillinge, gute bis beste \$8.50—9.00. Zwilling gute bis gute \$6.75—7.40. Mittelmäßige \$5.75—6.50 Seifers, Markt 10—15 niedriger. Corn-gefütterte Beeres, Gute bis beste, schwere \$8.25—6.75. Mittelmäßige \$7.50—8.10. Zwilling gute bis gute \$6.50—7.40. Rübe, Markt 10—15 niedriger. Gute bis beste Rübe \$5.75—6.50. Zwilling gute bis gute \$5.25—5.75. Mittelmäßige \$4.00—5.00. Gute bis beste Seifers \$6.25—\$7. Zwilling gute bis gute \$5.25—5.75. Mittelmäßige \$4.00—5.00. Gros-gefüt. Rübe \$5.50—6.50. Gros-gefüt. Seifers \$6.00—7.00 Stokers u. Seifers, Markt fest. Gute bis beste Seifers \$6.85—7.65. Mittelmäßige \$5.40—6.80. Gewöhnliche \$5.50—6.40. Gute bis beste Stokers \$7.00—7.65.	Mittelmäßige \$6.35—7.00. Gewöhnliche \$5.50—6.35. Stod Seifers \$5.75—6.75. Stod Rübe \$4.75—6.25. Stod Rübe \$6.50—7.50. Real Rübe \$7.00—9.50. Pills, Stogs usw. \$4.75—6.25. Schweine—Zukunft 11,000, Markt 15—20 höher. Durchschnittspreis \$7.00—7.20. Hochster Preis \$7.30. Schafe—Zukunft 11,000, Markt fest. Lämmer \$10.60—10.75. Zwillinge, gute bis beste \$6.80—7.00. Widder, gute bis beste \$6.50—7.50. Mutterschafe \$6.90—7.15. Gewöhnliche \$6.50—8.80. Mexican Lämmer \$10.60. Native Lämmer \$9.75. Chicago Marktbericht. Hauptstadt—Zukunft 2,000, Markt fest. Hochster Preis \$9.65. Schweine—Zukunft 39,000, Markt 10—25 niedriger. Durchschnittspreis \$7.00—7.45. Hochster Preis \$7.60. Schafe—Zukunft 7,000, Markt stark, bis höher.	Hochster Preis \$10.25. Kansas City Marktbericht. Rindvieh—Zukunft 1,000, Markt öffnete fest. Rübe, Markt fest. Stokers, Markt fest. Kälber, Markt fest. Schweine—Zukunft 5,000, Markt öffnete 5—10 höher. Durchschnittspreis \$6.85—7.20. Hochster Preis \$7.30. Schafe—Zukunft 3,700, Markt stark, Hochster Preis \$10.40. St. Joseph Marktbericht. Rindvieh—Zukunft 300, Markt off. Hochster Preis \$8.50. Schweine—Zukunft 5,000, Markt öffnete fest. Schluss 5—10 niedriger. Durchschnittspreis \$6.85—7.05. Hochster Preis \$7.15. Schafe—Zukunft 4,000, Markt 15—25 höher. Hochster Preis \$10.75.	Nr. 2 114—117 Nr. 3 111—115 Durum Weizen— Nr. 2 111—113 Nr. 3 110—112 Nr. 4 90—102 Weißes Corn— Nr. 3 67½—68 Nr. 4 66½—67 Nr. 5 64—65 Nr. 6 62—63 Gelbes Corn— Nr. 3 68½—69 Nr. 4 67—67½ Nr. 5 65—66 Nr. 6 52½—65 Gemildetes Corn— Nr. 3 67½—68 Nr. 4 66—66½ Nr. 5 64—65 Nr. 6 59½—61½ Soier— Hochster Nr. 2 43½—45½ Standard 44—44½ Weißer Nr. 3 43½—48¾ Weißer Nr. 4 43—43½ Gerste— Malgerste 66—70 Australische Nr. 1 67—69 Kleinanen— Nr. 2 91—92 Nr. 3 90—91
--	---	---	---	--

Omaha Tribune, Freitag, 14. Jan. 1916. — Seite 8.